

BOXENSTOP

KFZ-MEISTERBETRIEB

KAROSSERIEBAU & LACKIEREREI

Tel.: 06039 484994 • info@boxenstop.com • Industriestraße 16 • 61148 Karben



14 kurze Minuten – oder: Einkaufen im Herbst zwischen Kürbisduft und Parkplatzkrieg

Der Lebensmitteleinkauf gehört selten zu den Lieblingsritualen der Deutschen. Im Oktober aber, wenn sich halb Deutschland mit Kürbissen, Suppengemüse und angeblich „herbstlich-gemütlichen“ Duftkerzen eindeckt, kann er endgültig zum Härtesten für

Nerven und Höflichkeit werden. Wir haben das Experiment gewagt: Zwei Männer, ein Supermarkt, gleiche Startzeit. Der eine: freundlich, gelassen, fast schon meditativ. Der andere: hektisch, aggressiv, bereit, für die letzte Dose Maronenpüree

die Ellenbogen auszufahren. **Die Schlacht beginnt noch vor dem Markt**

Schon einen Kilometer vor dem Supermarkt zeigt sich das Muster: Der Nette summt leise im Auto, der Böse klebt auf der Stoßstange des Vordermanns. Auf dem Parkplatz wird's ernst: Der Böse peitscht durch die Gassen wie ein Oktobersturm, auf der Jagd nach dem besten Platz. Der Nette? Nimmt die nächste Lücke – weit genug entfernt, dass kein rostiger Einkaufswagen sein Auto rammt.

Bilanz: Der Böse erreicht die Eingangstür 50 Sekunden früher. Noch lächelt er überlegen.

Highlights:

- Horoskop ... S. 2
- Sternecke ... S. 4
- Zuhause gesucht ... S. 7

- Halloween Frankenstein Gewinnspiel ... S. 8
- Veranstaltungskalender ... S. 11

Dritten: Zen-Guru trifft Rammbock

Im Markt dann das erwartbare Bild: Der Nette lässt Kinder und Senioren vorbei, nickt freundlich, räumt sogar ein umgefallenes Müsli-Paket ins Regal zurück. Der Böse hingegen pflügt wie ein Ernte-Drescher durch die Gänge, ohne Rücksicht auf Verluste. Psychologin Dr. XY, die unser Experiment begleitete,

analysiert trocken: „Nach zehn Minuten sind Rolle und Realität verschmolzen.“ ...

Fortsetzung auf Seite 2

Bestattungsinstitut Thorsten Winter



- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen
- Sarglager
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Gesamtorganisation

Tag und Nacht für Sie zu erreichen. Auch an Sonn- und Feiertagen.

Heldenberger Str. 3 · 61184 Karben · Tel.: 06039 / 3774

MESSER ART

Karbener Schärfservice

Wir schärfen für Sie:

Messer, Scheren, Stemmeisen,
Äxte, Gartengeräte,
Werkzeuge, Sägeblätter

Michael Reisinger
Lindenstraße 16 · 61184 Karben

Telefon 06039-931232
Mobil 0172-2704173

www.messerart.de

me. Jürgen Roth

Heizung Sanitär-Installation

Wir beraten Sie unverbindlich, kompetent und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot nach Ihren Wünschen.

Meisterbetrieb



Gratis-Test!
für Haus-Besitzer
ohne Kaufverpflichtung

20-jährige
Garantie

Partner von:



Kalk- und Rostschutz sowie Vitalisierung vom Wasser

- Ohne Chemie
- Ohne Magnet
- Lebensverlängerung der Haushaltsgeräte, Wasserleitungen und Armaturen
- Hohe Energieeinsparung, besserer Wärmetransfer
- Ohne Strom
- Wartungsfrei

Jetzt unverbindlich beraten lassen:

me. Jürgen Roth
Telefon: 06007 2860
Mobil: 0177 4045274
E-Mail: info@roth-rodheim.de
Junkergasse 9
61191 Rosbach/Rodheim



Fritzel Immobilien

Verbindung aus Leidenschaft

Ihr Immobilienmakler im Rhein-Main-Gebiet



Kostenlose Bewertung von Immobilien • Vermietung • Verkauf

Fritzel Immobilien GmbH

Tel.: 06035 9171227

Altenstädter Straße 23

61197 Florstadt

E-Mail: info@fritzel-immo.de

www.fritzel-immo.de



Beikost – Baby Led Weaning

Vortrag mit Charline Kötter

Mit dem Start der Beikost tauchen bei Eltern viele Fragen auf: Wann und wie beginnt man am besten? Was muss beachtet werden? Und was bedeutet eigentlich Baby Led Weaning? Am Samstag, 27. September 2025, von 11 bis ca. 13 Uhr, informiert Referentin Charline Kötter im MüZe Karben rund um das Thema beikostgerechte Ernährung. Behandelt werden unter anderem die Beikost-Reifezeichen, der sichere Start ohne Brei sowie geeignete und ungeeignete Lebensmittel. Auch

Risiken wie Verschlucken und Ersticken werden thematisiert. Ziel des Vortrags ist eine respektvolle, sichere Beikostgabe und die Stärkung der Eltern.

Kosten: 35 Euro pro Person / 40 Euro pro Paar
Eine Anmeldung ist erforderlich.

Kontakt und Anmeldung:
Mehrgenerationenhaus MüZe – Mütter- und FamilienZentrum Karben e.V.
Berliner Str. 12, 61184 Karben
Tel. 06034 5098974
Fax 06034 5098970
www.mueze-karben.de

14 kurze Minuten – oder: Einkaufen im Herbst zwischen Kürbisduft und Parkplatzkrieg

Fortsetzung von Seite 1

... Mit anderen Worten: Wer so spielt, IST so.

Das Endspiel: Der Trennbalken

An der Kasse dann der Höhepunkt: Der Böse, inzwischen am Limit, steht hinter einer Kundin, die zwischen ihre Einkäufe und den Trennbalken einen halben Meter Sicherheitsabstand lässt. Sein Gesicht läuft rot an, das Schnaufen erinnert an Laubbläser im Dauereinsatz – die Vorgängerin bleibt stoisch.

Der Nette? Lässt einen Teenager mit nur zwei Artikeln vor. Die Wartenden murren – vermutlich dieselben, die später in Umfragen „mehr Rücksicht im Alltag“ fordern.

Das Ergebnis in Zahlen

- Vorsprung des Bösen an der Tür: 50 Sekunden
- Vorsprung an der Kasse: 8 Minuten
- Gesamtersparnis: 14 Minuten
- Blutdruckanstieg: gefühlt +30 mmHg
- Laune nach Zielankunft: Böse = gestresst, Nette = entspannt

14 Minuten Unterschied. Eine Viertelstunde zwischen Zen und Zorn, Gelassenheit und Magenschmerzen.

Fazit (zynisch, aber wahr)

Im Schnitt verbringen wir in Deutschland 41 Stunden im Stau (ADAC), 53 Stunden pro Jahr am Smartphone mit belanglosem Scrollen (Bitkom) und ungezählte Abende in Streaming-Schleifen – aber beim Einkaufen kämpfen wir um 14 Minuten Lebenszeit, als hinge unser Dasein davon ab. Also: Sie haben die Wahl – sind Sie im Oktober der Presslufthammer hinter dem Trennbalken, oder der

Typ, der beim Rausgehen ein buntes Laubblatt vom Einkaufswagen pult und lächelt?

In diesem Sinne:
Frohes Herbstschlangestehen.
Ihr Monatsjournal

Pflege- und Palliativnetzwerk Karben

Einladung zum Informationsabend

Unterstützung für Pflegebedürftige und Angehörige

Das Angebot in Karben ist vielseitig und individuell. Doch oft wissen Betroffene nicht, an wen sie sich wenden können, wenn eine schwerwiegende Erkrankung auftritt. Das Pflege- und Palliativnetzwerk Karben stellt sich an

diesem Abend vor: Die beteiligten Institutionen zeigen ihre Unterstützungsmöglichkeiten für Pflegebedürftige und deren Angehörige und geben Einblicke in ihre Arbeit. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Horoskop-Ecke

STEINBOCK
(22.12.-20.01.)
Sie werden nicht umhinkommen, einen Gang höher zu schalten: Die aktuelle Situation erfordert Ihr schnelles und entschiedenes Eingreifen.

KREBS
(22.06.-22.07.)
Sie stellen Ihre Fähigkeiten unter Beweis und lassen sich nicht abdrängen. Deshalb können Sie in Verhandlungen gute Ergebnisse erzielen.

WASSERMANN
(21.01.-19.02.)
Gehen Sie behutsam mit sich und Ihrem Körper um. Sie haben zwar eine robuste Gesundheit, aber auch die hält nicht allen Belastungen auf ewig stand.

LÖWE
(23.07.-23.08.)
Am Wochenende bekommen Sie unverhofft ein wenig Freizeit geschenkt: Die könnten Sie doch gut für ein Telefonat mit einem alten Freund nutzen.

FISCHE
(20.02.-20.03.)
Je routinierter Sie bei der Arbeit vorgehen, desto besser sind die Resultate. Dennoch sollten Sie nicht jetzt schon die Siegerpose einnehmen.

JUNGFRAU
(24.08.-23.09.)
Voller Elan starten Sie in die Woche und können rasch erste Erfolge erzielen. Die Alleingänge eines Kollegen brauchen Sie nicht zu beunruhigen.

WIDDER
(21.03.-20.04.)
In dieser Woche gehören Sie wahrlich zu den Glückskindern: Ein besonders gutes Händchen stellen Sie bei Finanzgeschäften unter Beweis.

WAAGE
(24.09.-23.10.)
Scheuen Sie die Auseinandersetzung nicht: Ihre Durchsetzungsfähigkeit ist derzeit so groß, dass Sie aus jedem Streit als Sieger hervorgehen.

STIER
(21.04.-20.05.)
Sie müssen einen alten Streit endlich beilegen! Denn Sie brauchen einen freien Kopf für wichtige Entscheidungen, die weitreichende Folgen haben.

SKORPION
(24.10.-22.11.)
Sie brauchen etwas mehr Zeit für sich. Erklären Sie das Ihrem Partner, sonst deutet er Ihr Vorgehen noch falsch und macht sich Sorgen.

ZWILLINGE
(21.05.-21.06.)
Die Arbeit geht Ihnen glatt von der Hand, so dass Sie bereits zur Wochenmitte alles erledigt haben, was Sie sich vorgenommen haben.

SCHÜTZE
(23.11.-21.12.)
Ihr Partner wirft Ihnen erneut vor, träge zu sein: Nehmen Sie deshalb jetzt Ihre letzte Chance wahr, dieses Verhalten abzulegen.

Schöne Schattenseiten ...

Markisen
Terrassendächer
Rollläden
Fenster
Türen
Insektenschutz
Plissee's
Jalousien
Elektrische Antriebe
Sicherheitstechnik (Abus)

Autorisierter PREMIUM PARTNER:

Sicherheitstechnik
Bartsch & Hieber
Sonnenschutz

Bartsch & Hieber GbR
Friedberger Straße 80a
61130 Nidderau
Tel.: 06187-922398 · Fax: -9222587
www.markisenprofi.com

KLAIBER
MARKISEN FÜR'S LEBEN

Emmerich Pietät

seit 1852

Im Trauerfall
jederzeit für Sie da!
06039 3431

In familiärer Atmosphäre beraten wir Sie gerne in allen Fragen rund um die Bestattung Ihrer geliebten Angehörigen.

Eine pietätvolle und vertrauliche Organisation der Beisetzung sowie eine würdevolle Begleitung sind für uns maßgeblich.

www.pietat-karben.de

61184 Karben • Haingasse 28
Tel.: 06039 3431 • Fax: 06039 41580
E-Mail: pietaet-emmerich@t-online.de

KAZ-INSTITUT
Deutschlands beste Ärzte

FOCUS GESUNDHEIT
TOP MEDICINER 2024

FOCUS
TOP 2023
ENDODONTIE

Ihre EXPERTEN für Zahnimplantate

Zahnteam Wetterau

Am Kalkofen 8
61206 Wöllstadt
Tel: 06034-71 81
Fax: 06034-90 65 72
E-Mail: info@zahntw.de
www.zahnteam-wetterau.de



Theatergruppe Lampenfieber

Premiere der Komödie

„Mir kommt keine Frau ins Haus“

Verwicklungen, Humor und ein unerwartetes Happy End auf der Bühne



Die Theatergruppe Lampenfieber bringt im Oktober die turbulente Komödie „Mir kommt keine Frau ins Haus“ auf die Bühne. Premiere ist am Samstag, 11. Oktober 2025, in der Kulturhalle Steinheim; weitere Aufführungen folgen in Steinheim und im Olof-Palme-Haus in Hanau. Im Zentrum steht Dieter, erfolgreicher Scheidungsanwalt und überzeugter Single. Während seine Sekretärin, ihr Ehemann und die Putzfrau fieberhaft versuchen, ihn zu verkuppeln, geschieht das Unerwartete: Dieter verliebt sich – allerdings ganz anders,

als sein Umfeld es erwartet hätte. Die Theatergruppe Lampenfieber wurde 2001 von Wolf Blume gegründet und steht seitdem für abwechslungsreiche Produktionen von Komödien bis hin zu klassischen und zeitgenössischen Stücken. **Gewinnspiel:** **2 Karten zu gewinnen!** Die Theatergruppe Lampenfieber verlost zwei Eintrittskarten für die Premiere am Samstag, 11. Oktober 2025 (Beginn 19 Uhr, Kulturhalle Steinheim).

SPIELTERMINE
„Mir kommt keine Frau ins Haus“

- Samstag, 11. Oktober 2025 (Premiere) Kulturhalle Steinheim
- Sonntag, 12. Oktober 2025 – 19 Uhr Kulturhalle Steinheim
- Samstag, 18. Oktober 2025, 19 Uhr Kulturhalle Steinheim
- Sonntag, 25. Oktober 2025, 19 Uhr Olof-Palme-Haus Hanau
- Sonntag, 26. Oktober 2025, 19 Uhr Olof-Palme-Haus Hanau

Tickets: 22 Euro
lampenfieber.net/tickets oder yesticket.org

Teilnahme per E-Mail an redaktion@monatsjournal.de oder per Post an Redaktion Monatsjournal, Südstr. 11, 61194 Niddatal, Stichwort „Lampenfieber“. Einsendeschluss ist Sonntag, 5. Oktober 2025. Die Gewinner werden ausgelost und rechtzeitig benachrichtigt. Viel Glück!

Kirche Mariä Geburt Okarben

Patronatsfest

Festgottesdienst mit Pfarrer Rudolf Göttle und Begegnung im Kirchgarten



1952 weihte Bischof Dr. Albert Stohr die Kirche auf das Patronatium Mariä Geburt – laut zeitgenössischem Bericht die erste Kirchenkonsekration in der Wetterau seit

Im Mittelpunkt des Patronatsfestes stand ein festlicher Gottesdienst, den Pfarrer Rudolf Göttle mit der Gemeinde feierte. Die Eucharistie wurde von Organist Robert Krebs musikalisch begleitet. In seiner Predigt erinnerte Göttle daran, Gott als „den allumfassenden Guten“ in den Blick zu nehmen. Die Feier bot zugleich Anlass, an die Geschichte der Kirche zu erinnern: Vor mehr als 70 Jahren errichteten vor allem heimatvertriebene Katholikinnen und Katholiken das Gotteshaus mit großem Engagement. Am 25. Mai

rund 400 Jahren. Im Anschluss lud die Ortskirche zu einer Begegnung im Kirchgarten ein. Ein Serviceteam unter Leitung von Gerti Weißflog sorgte für eine einladende Atmosphäre mit Getränken sowie herzhaften und süßen Fingerfood-Angeboten; überdachte Sitzplätze waren ausreichend vorhanden. Für die musikalische Begleitung sorgte erneut Robert Krebs. Die gute Zusammenarbeit zwischen der Ortskirche Kloppenheim/Okarben und dem kirchlichen Förderverein prägte auch dieses Fest.



M-BAUTECHNIK

- Neubauten
- Umbauten
- Abdichtung
- Innenausbau
- Trockenbau
- Putzarbeiten
- Erdarbeiten
- Maurerarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Bauleitung
- Planung
- Abbrucharbeiten
- Durchbrüche inkl. Träger etc.
- Fliesenarbeiten
- Bodenbeläge
- Badsanierung von A bis Z

DIE ALLROUNDER

RENOVIEREN

SANIEREN

MODERNISIEREN

IHRE HANDWERKER FÜR ALLES RUND UMS HAUS



M-BAUTECHNIK
Marcin Sciegaj
Bahnhofstr. 7
61191 Rosbach v.d. Höhe

Mobil: 0178 7318497
Telefon : 06003/2572023
Fax: 06003/2572021
E-Mail : office@m-bautechnik.de
Homepage : www.m-bautechnik.de

Stadtkapelle Karben e.V. Heeresmusikkorps Kassel spielt Benefizkonzert

Jubiläum „25 Jahre Jugendorchester Karben“ – Erlös für die Jugendarbeit

Ein musikalisches Highlight kündigt sich für Mittwoch, 5. November 2025, 19:30 Uhr, im Bürgerzentrum Karben an: Das Heeresmusikkorps Kassel gastiert mit einem Benefizkonzert zugunsten der Jugendarbeit der Stadtkapelle Karben e.V. – anlässlich 25 Jahren „Jugendorchester Karben“, dem Kooperationsprojekt mit der Kurt-Schumacher-Schule.

Das Heeresmusikkorps Kassel – einziges Musikkorps der Bundeswehr in Hessen – präsentiert unter Hauptmann Christoph Schiffers ein vielfältiges Pro-

gramm von klassischer Militärmusik und Märschen bis zu modernen Blasorchester-Arrangements. Schiffers leitet das Ensemble seit Februar 2025.

Seit einem Vierteljahrhundert eröffnet das Jugendorchester Karben Kindern und Jugendlichen den Weg in die Blasmusik: Nach Bläserklassen in Jahrgang 5/6 an der Kurt-Schumacher-Schule führen die Orchester „Aeroflott“, „Intermezzo“ und „Attacca“ schrittweise an das Zusammenspiel heran – viele Talente wechseln später in das Sinfonische Blasor-

chester der Stadtkapelle. Workshop-Vorgesmack: Dozentinnen und Dozenten des Heeresmusikkorps arbeiten am Vortag des Konzerts mit dem Jugendorchester „Intermezzo“; die Ergebnisse werden anschließend in einem Werkstattkonzert präsentiert.

Tickets: VVK Erwachsene 18 Euro, Kinder/Schüler/Studierende 12 Euro – Reservierung per E-Mail an benefizkonzert@stadtkapelle-karben.de.

Mehr Informationen: www.stadtkapelle-karben.de sowie die Social-Media-Kanäle der Stadtkapelle.

Die Ecke für Sterngucker Planetenstellungen und Mondphasen für Oktober



MERKUR bewegt sich im Oktober weiter nach Osten, also schein-



SATURN steht seit Ende September in Opposition zur Sonne

bar von der Sonne weg. Am 29. Oktober erreicht er seine größte Entfernung von der Sonne am Abendhimmel. Bei uns ist er dabei aber nicht zu sehen, weil er sehr tief im Süden steht.



VENUS ist im Oktober noch am Morgenhimmel sichtbar, ihre

beste Zeit ist jedoch vorbei. Im Laufe des Monats geht sie immer später auf, wodurch sich ihre Sichtbarkeit stark verkürzt. Am 2. Oktober erreicht sie den sonnennächsten Punkt ihrer Bahn. Am 8. verlässt sie das Sternbild Löwe und tritt in die Jungfrau ein. Am 19. erscheint die schmale Mondsichel neben der Venus, was einen schönen Anblick bietet.



MARS ist am Abendhimmel nicht mehr zu sehen, da er sich inzwischen zurückgezogen hat.



JUPITER ist im Oktober fast die ganze Nacht über zu sehen,

nur in den frühen Abendstunden fehlt er noch. Am 14. Oktober begegnet ihm der abnehmende Halbmond, und am 27. zieht Jupiter südlich am Stern Pollux vorbei, an dem man seine tägliche Verschiebung gut verfolgen kann. Im Laufe des Monats geht er immer früher auf: Anfang Oktober kurz nach Mitternacht, Mitte des Monats schon vor Mitternacht und am Monatsende noch früher am Abend. Zugleich wird er heller, was die nahende Opposition ankündigt.



URANUS wandert im Oktober rückläufig durch das Sternbild

Stier und bewegt sich auf seine Opposition zu, die aber erst Ende November stattfindet. Weil es abends noch relativ spät dunkel wird, kann man ihn fast die ganze Nacht über mit einem Fernglas oder Teleskop beobachten. Mit bloßem Auge ist er dagegen kaum zu sehen. Im Teleskop lässt sich Uranus durch seine kleine, aber erkennbare Scheibe gut von den sternartigen Lichtpunkten unterscheiden.



NEPTUN hat seine Opposition zur Sonne gerade hinter

sich und bewegt sich im Oktober langsam rückläufig durch das Sternbild Fische. Zu Beginn des Monats steht er gegen Mitternacht hoch am Himmel, Mitte Oktober schon etwas früher und Ende des Monats bereits in den späten Abendstunden. Auch seine Untergänge, am frühen Morgen, verlagern sich nach vorn.

Mondphasen



VOLLMOND
7. Oktober
5. November



NEUMOND
21. Oktober
20. November



LETZTES VIERTEL
13. Oktober
12. November



ERSTES VIERTEL
30. September
29. Oktober



Putzdienst Wetterau

Treppenhausreinigung Sauberkeit mit System!

Ob große oder kleine Hauswoche – wir sind Ihr zuverlässiger Partner für makellos gereinigte Treppenhäuser und Flure. Mit Sorgfalt, Verantwortung und Freundlichkeit sorgen wir für strahlende Sauberkeit, regelmäßig und verlässlich.



Gründliche Reinigung
Individuelle Lösungen
Zuverlässiger Service

Wir suchen Verstärkung

Minijob, Selbstständigkeit oder Festanstellung!

Bitte per E-Mail melden an info@putzdienst-wetterau.de.

A-Z Putzdienste UG (haftungsbeschränkt) Niddatal

0151 59444492

www.putzdienst-wetterau.de

Anzeige aufgeben – Infos: Telefon 06187 9946-199

WhatsApp 0170 4011871 · redaktion@monatsjournal.de

Neuer Teamvorstand, neue Satzung, neues Programm

Verein stellt sich mit moderner Organisation und vielseitigen Veranstaltungen für 2026 auf



Von links: K. Schrey, A. Rose, M. Rettinger, C. Weishäupl, H. Kärcher, R. Axt

Das Literaturforum Karben e.V. hat auf seiner jüngsten Jahresversammlung wichtige Weichen für die Zukunft

bmt e.V. - Tierheim Elisabethenhof

Lichterglanz auf vier Pfoten

Tierheim lädt zum Laternenlauf mit Hunden ein

Am Samstag, 8. November 2025, lädt das Tierheim Elisabethenhof in Reichelsheim/Dorn-Assenheim zum stimmungsvollen Laternenlauf mit Hunden ein. Treffpunkt ist um 18 Uhr direkt am Tierheim. Für eine Teilnahmegebühr von zehn Euro erhält jedes Mensch-Hund-Team eine Laterne und ein Blinki für den Hund. Nach dem Spaziergang durch die herbstliche Natur klingt der Abend bei

Glühwein und Snacks gemütlich aus. Der Erlös kommt vollständig den Schützlingen des Tierheims zugute. Eine telefonische Voranmeldung ist erforderlich.

Kontakt:

Tierheim Elisabethenhof, Siedlerstr. 2, 61203 Reichelsheim
Tel.: 06035 96110 | E-Mail: th-elisabethenhof@bmt-tiereschutz.de | www.tierheim-elisabethenhof.bmtev.de

Laternenlauf mit Hunden
am 08.11.2025 um 18 Uhr
Tierheim Elisabethenhof
Siedlerstraße 2, Reichelsheim

Wir bitten um Voranmeldung
Teilnahmegebühr: 10 Euro
(inklusive Blinki und Laterne)

Tierheim Elisabethenhof

gestellt. Mit einer neuen Satzung verabschiedete sich der Verein von einer klassischen Vorstandsstruktur und führte stattdessen einen Teamvorstand ein. Ziel ist eine gleichberechtigte Zusammenarbeit aller Mitglieder und eine flexiblere Aufgabenverteilung. Dem sechsköpfigen Vorstand gehören an: Almut Rose-Köbe (Sprecherin), Robert Axt (stellvertretender Sprecher, externe Kommunikation), Dr. Michael Rettinger (interne Kommunikation), Dr. Hans Kärcher (Finanzen), Claudia Weishäupl und Karin Schrey.

Ebenfalls beschlossen wurde das Programm für 2026, das sowohl bewährte Formate als auch neue Akzente enthält. Alle Veranstaltungen finden – mit Ausnahme der Kinoabende – im KUHtelier im Schlosshof von Leonhardi in Groß-Karben statt. Der Eintritt ist in der Regel frei, musikalisch begleitet von professionellen Musikerinnen und Musikern.

Programm 2026:

- 29. Januar: Humor in der Literatur
- 26. Februar: Kleine Verlage
- 16. März: Neuanfang und Schweigen

- 26. März: Wortkunst der Generationen
- 23. April: Poetische Gedanken neuer Mitbürger – Afghanistan, Pakistan
- 28. Mai: Frühlingslyrik
- 25. Juni: 100. Geburtstag Ingeborg Bachmann
- Juli/August: Literaturverfilmungen im Cinepark Karben
- 24. September: Johann Gottfried Herder
- 29. Oktober: Afrikanische Literatur
- 10. November: Regionale Autoren
- 26. November: Reise-schriftsteller

Pro Musica Internationaler Chor Karben e.V.

„Das Karben-Musical“ feiert Premiere

Historisches Bühnenwerk von Marion E. Bücher-Herbst mit Chor und Schülern der Kurt-Schumacher-Schule



Am Freitag, 26. September 2025 um 19 Uhr, und am Sonntag, 28. September 2025 um 17 Uhr bringt der Pro Musica Internationale Chor Karben e.V. gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Kurt-Schumacher-Schule ein besonderes Musiktheater auf die Bühne: „Das Karben-Musical“, eigens komponiert von Marion E. Bücher-Herbst für Chor, Schule und die Stadt Karben.

Das Werk basiert auf der „Sage von der Liesel“ und erzählt die Geschichte des Ritters Kunz von Carben, der mit harter Hand auf der Oberburg von Burg-Gräfenrode regiert. Während das Dorf verarmt, bringt Liesels Einzug in die Burg Hoffnung: Gemeinsam mit dem Pfarrer und der Köchin hilft sie den Bedürftigen – trotz der Drohungen des Burgherrn. Als sie ins Verlies ge-

worfen wird, spitzt sich die Handlung dramatisch zu: Doch durch Mut, Aufbegehren und die Kraft der Gemeinschaft entsteht ein mitreißendes Finale. Die Komponistin verbindet historische Elemente mit abwechslungsreicher Musik, humorvollen Momenten und lokalen Bezügen. Karten sind erhältlich beim Stadt-

punkt Karben oder online über den Marktplatz Karben: www.karben24.de/trader/5084.

MARCO ALBERT-TRENZ
Hausmeister-/Handwerkerservice

0176 53067232
albertmarco@gmx.de

Botendienste · Entrümpelung
Gartenservice · Hausmeisteraufgaben

BODENVERLEGUNG
Reinigungsarbeiten
Renovierungsarbeiten
Reparaturen rund ums Haus

Köpperner Straße 12 · 61194 Niddatal
www.handwerkerservice-niddatal.de

Pietät
PETER GROETSCH

Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Waldbestattungen
Seebestattungen
individuelle Vorsorge

Einfühlsam und respektvoll stehen wir Ihnen zur Seite

Pietät Peter Groetsch · Inh. Marcel Heller
Telefon: 0157 73639246 · www.pietat-groetsch.de
Mitglied im Bestatterverband Hessen e.V.

bmt e.V. - Tierheim Elisabethenhof

Zuhause gesucht

Schmusekater, sensible Hündin und Kaninchenpaar warten auf ein liebevolles Heim



Schmusekater Fabio

Der siebenjährige Scottish Fold lebt seit Dezember 2024 im Tierheim Elisabethenhof. Nach dem Tod seiner Besitzer

sucht der verschmuste Einzelkater ein ruhiges Zuhause in reiner Wohnungshaltung, gerne mit gesichertem Balkon. Fabio leidet rassetypisch an Spondylose und erhält alle vier Wochen eine



Kaninchen William & Kate

Das Zwergwidder-Paar William (geb. 01.11.2019, kastriert) und Kate (geb. 01.10.2019) wartet seit 2021 auf ein neues Zuhause. Beide sind neugierig und futterfreudig, zeigen sich jedoch zurückhaltend im direkten Kontakt. Sie wünschen sich großzügige Innenhaltung mit viel Platz zum Erkunden und artgerechter Ernährung.

Kontakt:

Tierheim Elisabethenhof, Siedlerstr. 2, 61203 Reichelsheim
Tel.: 06035 96110 | E-Mail: th-elisabethenhof@bmt-tier-schutz.de | www.tierheim-elisabethenhof.bmtev.de



Border Collie-Hündin Daisy

Seit August 2021 wartet die 2012 geborene Hündin auf hundeerfahrene Menschen. Daisy ist anhänglich, braucht aber klare, liebevolle Führung und einen geregelten Alltag. Mit anderen Hunden ist sie unsicher, daher wünscht sie sich ein ruhiges Zuhause ohne weitere Tiere – idealerweise im ländlichen Raum. Sie liebt Spaziergänge und sehnt sich nach einem Platz, an dem sie endlich zur Ruhe kommt.

Stadt Karben

Wärmenetz: Interessenbekundung für Rendel und Klein-Karben gestartet

Stadt prüft Abwärmenutzung aus möglichem Rechenzentrum – Online-Umfrage bis 31. Oktober

Wie gelingt behagliche Wärme im Winter – zukunftsfähig und bezahlbar? Die Stadt Karben prüft dafür ein kommunales Wärmenetz. Eine Option: die Nutzung von Abwärme eines möglichen Rechenzentrums. Dessen Server erzeugen erhebliche Wärme, die über ein Netz vielen Haushalten zugutekommen könnte. Als Standort wird das Areal an der Schultheisenwiese südlich von Rendel geprüft; ein Rechenzentrum könnte dort ab 2028/29 entstehen. Ein Wärmenetz bietet Vorteile: effizientere, klimafreundlichere Wärme gegenüber fossilen Energien, weniger CO₂-

Emissionen sowie reduzierte Platz- und Wartungskosten im Haus (Wärmeübergabestation statt Heizkessel, keine Schornsteinfeger-Termine). Zudem sinkt die Abhängigkeit von weltmarktgetriebenen Öl- und Gaspreisen.

Damit die Wirtschaftlichkeit bewertet werden kann, startet die Stadt eine unverbindliche Interessenbekundung in Rendel und Klein-Karben. Abgefragt wird, wie viele Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer sich innerhalb der nächsten fünf Jahre einen Anschluss an ein Wärmenetz vorstellen können. Die Stadt

kalkuliert mit Kosten in der Größenordnung einer üblichen Erneuerung bzw. Umrüstung einer konventionellen Heizungsanlage. Die Online-Umfrage läuft bis 31. Oktober 2025 unter www.karben.de/waermenetz. Sie richtet sich ausschließlich an in Rendel und Klein-Karben wohnhafte Bürgerinnen und Bürger. Alle Daten werden vertraulich behandelt, nach der Auswertung gelöscht und anonymisiert veröffentlicht.

Kontakt für Rückfragen:

Julian Wunnenberg, Klimaschutzmanager, Rathaus Karben, julian.wunnenberg@karben.de, Tel. (06039) 481-531



Du findest uns auf



monatsjournal



Spaß am Schmökern
aus hiesiger Ecke

shop
CREATIVA

WERBEAGENTUR & VERLAG

Als solidarischer Eckpfeiler verkauft das Monatsjournal auch regionale Bücher.



Michael Elsaß

Wetterau Radtouren – Eine Kulturlandschaft mit dem Rad entdecken
23 Fahrradtouren durch die Wetterau. Als Wanderregion hat sich die Wetterau bereits etabliert. Als Radlerparadies ist sie trotz 1.000 Kilometern ausgebauter Rad- und Wirtschaftswege noch zu wenig bekannt. 180 S., über 100 Farbbilder, 12 x 21 cm
ISBN 978-3-947012-07-7

14,90 €

Bestellen Sie jetzt dieses Buch per E-Mail an redaktion@monatsjournal.de oder per Telefon 06187 906636.

Versandkostenfrei

einfach-werbung.info

Vom Entwurf bis zum fertigen Produkt



Von der ersten Idee bis zur perfekten Umsetzung – wir begleiten Sie mit Erfahrung, Kreativität und verlässlichem Service.



KÜMMERN SIE SICH UM IHREN SHOP, WIR MACHEN DEN REST.

T. 06103 80 23 415

service@einfach-werbung.info
www.einfach-werbung.info

Einheitliches, Auftreten mit hochwertigen Werbemitteln.



Dolezal Maler- und Lackiermeister

Baudekoration GmbH & Co. KG

Anstrich-, Tapezier- und Lackierarbeiten
Innen- und Aussenputz
Dach- und Trockenausbau
Gerüstbau
Vollwärmeschutz

www.baudekoration-dolezal.de

Marie-Curie-Straße 10 • 61194 Niddatal • Telefon: 06034 6178

Auf der Kaut 8 • 61206 Wöllstadt • Mobil: 0177 7010114

E-Mail: info@baudekoration-dolezal.de

Gewinnspiel „Frankenstein Halloween“ **Der Albtraum kehrt zurück!**

Das Kult-Gruselfest steigt 2025 erneut auf Burg Königstein – „The nightmare returns“ vom 17. Oktober bis 2. November



Burgruine Königstein

Foto: Wolfgang Riedel

Eine mystische Burgruine, furchteinflößende „Scarezones“ und unzählige Schreckgestalten, die in den dunklen Ecken lauern – auch die 47. Ausgabe des Horror-Klassikers verspricht Gänsehaut pur! Nach dem überwältigenden Erfolg am neuen Standort Burg Königstein im vergangenen Jahr legen die Veranstalter 2025 noch einmal nach: Unter dem Motto „The

nightmare returns“ verwandelt sich die Burg vom 17. Oktober bis 2. November in eine düstere Bühne für Vampire, Zombies, Werwölfe und viele weitere Kreaturen, die Albträume Realität werden lassen – größer, finsterner und spektakulärer als je zuvor. An den „Halloween“-Nächten ergreifen Dunkelheit und Schrecken Besitz von der geschichtsträchtigen Burg. Auch

nach fast fünf Jahrzehnten hat „Halloween Frankenstein“ nichts von seiner Faszination eingebüßt. Um diese Magie zu bewahren, setzen die Macher auf noch intensiveren Horror: mehr Schockmomente, mehr Schreie, mehr Gänsehaut! Dutzende Monster in weitläufigen Themenarealen machen das Event erneut zum größten Gruselspektakel Deutschlands.

Ein Gang durch den Werwolf-Wald, eine Begegnung in der Vampirgruft oder eine nervenaufreibende Konfrontation mit Hexen und Horrorclowns? „Halloween Frankenstein“ inszeniert einen Parcours des Grauens, der seit Jahren Fans aus aller Welt anzieht.

„Halloween auf Burg Frankenstein war über vier Jahrzehnte in ständiger Bewegung. Wir

tes Halloween-Spektakel weltweit ausgezeichnet – eine große Ehre für mich und unser rund 100-köpfiges Team!“

Wer sich in die alten Mauern wagt, darf gespannt sein, ob ihm Pennywise, Freddy Krueger, Michael Myers oder andere Kreaturen der Unterwelt begegnen. Besonders erwartet wird das neue Themenareal „Die sieben Todsünden“: Unter der Regentschaft des „Zorns“ erwachen Laster wie Neid, Gier oder Hochmut in eindrucksvollen Szenen zum Leben – und natürlich in enger Interaktion mit dem Publikum, für die „Halloween Frankenstein“ seit jeher bekannt ist. Das „Frankenstein Halloween“-Festival findet an drei Wochenenden zwischen dem 17. Oktober und 2. November 2025 statt.



Foto: Katja & Michael Morgenstern

sind stolz, dass wir auch am neuen Standort Königstein mit unseren Spielkonzepten begeistern konnten“, betont Veranstalter Ralph Eberhardt. „2018 hat uns ein US-Magazin sogar als beeindruckend-

Infos & Tickets: www.frankenstein-halloween.de
Social Media: facebook.com/frankenstein.halloween · instagram.com/halloween.frankenstein

Gewinnen Sie 3x 2 Freikarten für das vernünftige Grusel-Spektakel für kleine Besucher am Sonntag, den 19. Oktober 2025! Für alle, die den Nervenkitzel am Abend suchen, verlosen wir zusätzlich 2x 2 Karten für Freitag, den 24. Oktober 2025. Beantworten Sie einfach die nebenstehende Frage und senden Sie uns Ihre Antwort per E-Mail oder per Postkarte an die Redaktion. Bitte geben Sie an, ob Sie Karten für Freitag, den 24.10., oder Sonntag, den 19.10., wünschen. Einsendeschluss ist der 9. Oktober 2025. Die Gewinner werden benachrichtigt.

Cocktailecke



Zombie

Ein Zombie ist in der Mythologie ein durch Voodoo-Riten wiederbelebter Toter. Der kräftige Cocktail dürfte seinen Namen wegen seiner „belebenden“ Wirkung tragen. Unter den vielen Rezepturen folgen hier eine klassische Variante sowie ein „zahmer Zombie“.

Zutaten Zombie (klassisch):

4 cl braunen Rum
2 cl weißen Rum
2 cl Overproof-Rum (hochprozentig 73%)
2 cl Apricot Brandy
3 cl Zitronensaft
4 cl Ananassaft
1 cl Grenadine

Zubereitung:

Alle Zutaten außer dem Overproof-Rum mit Eiswürfeln im Shaker kräftig schütteln. In ein mit Crushed Ice gefülltes Longdrinkglas abseihen und den Overproof-Rum oben auf geben (floaten). Nach Wunsch mit einer Limettenscheibe garnieren.

Zahmer Zombie:

2 cl braunen Rum
2 cl weißen Rum
2 cl Orangenlikör
4 cl Orangensaft
4 cl Ananassaft
2 cl Zitronensaft
1 cl Grenadine

Wie beim klassischen Zombie, ohne Overproof-Rum.

Variation: Zwischen dem „zahmen“ und dem klassischen Zombie sind je nach Geschmack zahlreiche Varianten möglich; auch unterschiedliche Fruchtsäfte können ausprobiert werden.

Auf welcher Burg findet „Halloween Frankenstein“ 2025 statt?

Redaktion Monatsjournal
www.Monatsjournal.de
Redaktion@Monatsjournal.de
Südstraße 11, 61194 Niddatal

AURI ALBERT MALERMEISTERBETRIEB

Unsere Leistungen:

Trockenbau · Gerüstbau · Fassadenanstrich
Naturfarben und Putze · Tapezieren
Dekorative Wandgestaltung
Wärmedämmung · Bodenbeläge

Am Steinacker 7 Mobil: 0160 1835339
61194 Niddatal - Ilbenstadt info@malermeisteralbert.de
Telefon: 06034 9383980 www.malermeisteralbert.de

Wir kaufen Ihre Schätze – schnell, fair und zuverlässig!

Frau Reichelt kauft: Pelze, Nerze, Leder- und Lammfelljacken, Silberbesteck, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Uhren aller Art, Schallplatten, Näh- und Schreibmaschinen, Briefmarken, Bernstein, Münzen, Zinn, Perlen, Kupfer, Bleikristall, Ferngläser, Teppiche, Bilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, Leder- und Krokotaschen, Krüge, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Orden, Figuren und vieles mehr.

Auch komplette Nachlässe und Haushaltsauflösungen!

100 % seriös und diskret – mit kostenloser Beratung, kostenloser Anfahrt und kostenloser Wertschätzung direkt bei Ihnen vor Ort.

**Barzahlung sofort –
täglich von 07:30 bis 20:30 Uhr, auch am Wochenende.**

Rufen Sie an: 06032 507 54 27

Sinfonischer Musikgenuss in Bad Nauheim

Premiere des Sinfonischen Bläserorchesters bei den Kurkonzerten begeistert Publikum

Am 7. September feierte das Sinfonische Bläserorchester der Stadtkapelle Karben e.V. seine erfolgreiche Premiere bei den Kurkonzerten in der Trinkkuranlage Bad Nauheim

– und das gleich unter neuer amusikalischer Leitung von Robert Koch. Bei strahlendem Sonnenschein entführten über 60 Musikerinnen und Musiker

ihr Publikum auf eine abwechslungsreiche Reise. Mit dem Auftaktstück „Latin Gold!“ füllte das Orchester die Anlage mit schwungvollen Rhythmen. Weitere High-



Herbstputz im Nistkasten

Zwischen Brutsaison und Winterruhe sollten Vogelbehausungen gereinigt werden

(djd). Die Brutsaison ist vorbei, doch Unterschlupf für den Winter wird demnächst benötigt. Der Herbst ist deshalb die ideale Zeit für den Nistkastenputz. Denn in den alten Nestern haben sich oft Parasiten wie Federläuse, Flöhe und Milben breitgemacht. Außerdem bauen die nächsten Vögel Eltern ihr Nest auf das alte, wodurch der Platz knapp wird. Der Deutsche Jagdverband (DJV) rät, vor dem Putzen kurz anzuklopfen, falls Siebenschläfer oder Haselmaus im Nistkasten Win-

terschlaf halten. Ist er leer, das alte Nest entfernen und die Bruthöhle mit einem Handfeiger ausbürsten, eventuell mit heißem Wasser ausspülen und gut trocknen lassen. Keine Reinigungsmittel verwenden! Ist der alte Kasten kaputt, kann man mit der

praktischen Bauanleitung unter www.jagdverband.de ganz einfach einen neuen bauen.



In Nistkästen können sich Parasiten und Krankheitserreger vermehren. Deshalb ist es wichtig, sie regelmäßig zu reinigen. Foto: djd/DJV/Sylvia Urbaniak

lights reichten von „Hip to be Square“ und der „Blues Brothers Revue“ bis hin zu den Märschen „Arsenal“ und „Jubelklänge“. Ruhigere Töne wie „Under the Boardwalk“ oder „Hernando's Hideaway“ luden zum Träumen ein. Charmant führten Denise Stieber und Susanne Galisch durch das Programm, erklärten Unterschiede zwischen traditioneller und sinfonischer Blasmusik und gaben Hinter-

grundinfos zu den Stücken. Nach rund 90 Minuten setzte das Medley „80er Kult(Tour)“ den Schlusspunkt – gefeiert von langanhaltendem Applaus. Eine Besucherin fasste die Stimmung so zusammen: „Die abwechslungsreiche Musikauswahl war fantastisch, und der Klang des Orchesters war unglaublich. Ein perfekter Sonntagnachmittag.“

Du findest uns auf 



monatsjournal



Wetterauer Marketing

Seit über 10 Jahren gestaltet und veröffentlicht ein Kunde regelmäßig seine Anzeigen im Monatsjournal bei uns.

Neulich fragte er:

„Sag mal, macht ihr eigentlich auch Homepages?“

Ja – und noch vieles mehr.

Denn manchmal übersieht man leicht, was alles möglich ist.

Deshalb diese kleine Erinnerung:

Wir sind für Sie da – vielseitig, kreativ und zuverlässig.

Mail: info@wetterauer-marketing.de · WhatsApp/Mobil: 0170 4011871

- SOCIAL-MEDIA
- WEBDESIGN
- ANZEIGENWERBUNG

- FLYER, PLAKATE + BROSCHÜREN
- VISITENKARTEN + BRIEFBÖGEN
- WERBEGESCHENKE



1. Mannschaft

Der 1. Pétanque Club Petterweil blickt auf eine erfolgreiche Ligasaison 2025 zurück. Mit mehreren Mannschaften in der Hessenliga vertreten, konnten die Teams ihre starke Form unter Beweis stellen. Im kom-

menden Jahr feiert der Verein sein 40-jähriges Bestehen. Die 1. Mannschaft spielte in der höchsten hessischen Liga und sicherte sich – wie schon vor zwei Jahren – die Vizemeisterschaft. Lediglich dem

1. Pétanque Club Petterweil e.V. **Erfolgreiche Ligasaison 2025** Vizemeisterschaft und Meistertitel für die Petterweiler Teams

Frankfurter Pétanque Club musste sie sich geschlagen geben. Dieser tritt nun in der Aufstiegsrunde zur Bundesliga an.

Auch die 2. Mannschaft überzeugte: In der 2. Hessenliga blieb das Team ungeschlagen und wurde – wie bereits im Vorjahr – erneut Meister. Ein Aufstieg ist jedoch nicht möglich, da nur ein Team eines Vereins in der 1. Liga starten darf. Die 3. Mannschaft, die erst im vergangenen Jahr in die 3. Liga aufgestiegen war, erreichte mit vier Siegen den sicheren Klassenerhalt.



2. Mannschaft

10% Rabatt auf Neubestellungen!

Flora-Grabmale

Rhein Main GmbH



Erinnerungen
mit **Stil**

**Aktionssamstag,
25. Okt. 2025
von 10 bis 16 Uhr**

Seien Sie unser Gast
mit 10% Rabatt auf Neubestellungen
und bis zu 40% Rabatt auf Lagersteine.
Wir freuen uns auf Sie mit leckeren
Speisen & Getränken.



Marie-Curie-Straße 8 · 61194 Niddatal / Ilbenstadt
Tel. 06034 9384435 · Fax 06034 9384436
info@grabmale-rhein-main.de · www.grabmale-rhein-main.de
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. u. Fr. 10 - 17 Uhr · Mi. u. Sa. 10 - 13 Uhr

NABU Umweltwerkstatt Wetterau

Tierisch bunt:

Kunst, Bücher, Bühne & Café

Bunter Markt rund ums Alte Rathaus Assenheim – mit Lesungen, Musik und „Horschema LIVE“

Eine „tierisch bunte“ Veranstaltung für alle Altersgruppen kündigt die NABU Umweltwerkstatt Wetterau an: Am Samstag, 27. September (14–18 Uhr), und Sonntag, 28. September 2025 (11–18 Uhr) öffnen sich in der Assenheimer Altstadt das Alte Rathaus, die ehemalige Synagoge und das „Tierisch heiße Lädchen“. Geboten werden Kunst- und Handwerksmarkt, kleine Buchmesse, Lesungen, kurze Musikbeiträge und ein Café mit Kuchen. Mit Straßenkreide darf das Pflaster der Alt-

stadt „tierisch bunt“ gestaltet werden.

Auf der Bühne im Alten Rathaus heißt es am Samstag um 15:30 Uhr: „Horschema LIVE“ mit Tanja Tahmassebi-Hack und Gottfried Lehr – Infotainment auf Hessisch von zwei Liedermacher:innen mit Naturschutz-Background. Am Sonntag um 15:30 Uhr lädt das „Literaturcafé“ zu einer offenen Bühne mit Krimi, Satire und Lyrik ein; zudem sind während der Öffnungszeiten spontane Kurzbeiträge aus Lesung und Musik vorgesehen.

Einblick in ihre Werke. Das „Tierisch heiße Lädchen“ (Wirtsgasse 2) bietet Natur- und Gartenbücher sowie Nistkästen und Futterstationen aus eigener Werkstatt. Die Veranstaltung ist Teil des Projekts „Tierisch was los in Niddatal“, mit dem sich die NABU Umweltwerkstatt Wetterau im Landeswettbewerb „Ab in die Mitte“ durchgesetzt hat. Kontakt: NABU Umweltwerkstatt Wetterau, Wirtsgasse 1, 61194 Niddatal, Tel. (06034) 6119, www.nabu-wetterau.de.

E-Mail: info@tugend-geruestbau.de
Telefon: (06007) 91 86 97
Telefax: (06007) 91 86 47
Mobil (01 79) 2 14 29 72

Gerüstbau
Reiner Tugend

Neue Straße 10
61191 Rosbach-Rodheim
www.tugendgeruestbau.de



Bücher - Spiele - Kunst

Sa. 27.09. 14-18 Uhr
So. 28.09. 11-18 Uhr

RUND UMS ALTE RATHAUS IN ASSENHEIM, WIRTSGASSE 1
Sa. 11:00 Hessisch Comedy, So. 15:30 Literaturcafé

NABU Umweltwerkstatt Wetterau - Wirtsgasse 1 - 61194 Niddatal

Auf Spurensuche in Assenheim

Führung durch Schloss, Altstadt und Industriekultur mit fachkundiger Begleitung



Besuchergruppe des Karbener Geschichtsvereins vor der Evangelischen Kirche in Assenheim.

Eine große Gruppe des Karbener Geschichtsvereins erkundete unter Leitung von

Programmmorganisateur Bernhard Polag das historische Assenheim. Ziel war es,

Schloss, Park und weitere „Glanzlichter“ der Altstadt aus nächster Nähe kennen-

zulernen und ihre Geschichte zu entdecken.

Mit Thomas Lummitsch (Ehrenvorsitzender des Geschichtsvereins Niddatal) und Dr. Dierk Loyal (Kunsthistoriker, Stadtarchivar) führten zwei ausgewiesene Kenner durch den Ort. Am Gefallenendenkmal aus den 1930er-Jahren erinnerte Lummitsch an Einzelschicksale – darunter einen jüdischen Gefallenen, dessen Name auch im Nationalsozialismus nicht entfernt wurde.

Im Schlosshof und Park erläuterte Dr. Loyal die Bauphasen und Stilrichtungen des gräflichen Anwesens. Auf dem Areal einer Burg des 12. Jahrhunderts entstand das Schloss der Grafen zu Solms-Rödelheim und Assenheim, das über Jahrhunderte im Ganerbenbesitz war und seit fast zwei Jahrhunderten im Alleineigentum der Assenheimer Linie steht. Stationen waren außerdem der ehemalige Wirtschaftshof (seit 1857 im gräflichen Eigentum, später veräußert und denkmalgerecht zu Wohnungen umgebaut) sowie der sogenannte Maxbau, der weiterhin zum gräflichen Besitz zählt.

Im städtischen Teil führte der Rundgang zur Rentkammer, zum Rathaus (um 1610, heutiges Erscheinungsbild seit 1822) und zur Evangelischen Kirche (klassizistische Querkirche von 1785). Dr. Loyal skizzierte den frühneuzeitlichen Glaubenskampf und dessen Folgen für die Bevölkerung.

Ein weiterer Schwerpunkt war der Mühlenkomplex Assenheim als Industriedenkmal: Aus einem Familienbetrieb entstand eine Industriemühle; das in den 1930er-Jahren errichtete Silo prägte als einst höchstes Getreidesilo Europas die Skyline der südlichen Wetterau – und wird noch heute genutzt.

Die Route führte weiter zu den Stadtmauerresten und zur Synagoge (1862; 1938 verwüstet, später u. a. als Feuerwehrhaus genutzt, 1989 aufwändig renoviert; heute mit Dauerausstellung zum jüdischen Leben, derzeit nur Außenbesichtigung). Zum Abschluss erläuterte Dr. Loyal am Altstadtmodell im Bürgerhaus die Entwicklung der Stadtplanung und erinnerte an den 1779 abgebrochenen Schlossturm, der im Niddataler Wappen fortlebt. Der Ausklang bei Kaffee und Kuchen bot Gelegenheit zum Austausch. Organisator Polag dankte den Referenten Lummitsch und Loyal im Namen der Teilnehmenden mit großem Beifall und einem Weingeschenk.

Veranstaltungskalender der Stadt Karben

Mittwoch, 24. September

18:00 Uhr: **Stammtisch**, Ristorante Pizzeria Da Giuseppe, Herz und Hand Nachbarschaftshilfe Karben e.V.

19:00 Uhr: **Fit für die Krisensituationen: Erste Hilfe mit Selbstschutzzinhalten (EHSB)**, ASB Ausbildungsraum, Dieselstraße 9, ASB Regionalverband Mittelhessen

Donnerstag, 25. September

19:30 Uhr: **Literaturabend „Schiller und die Freiheit“**, KUHtelier im Schlosshof Leonhardi, Groß-Karben, Literaturforum Karben

Freitag, 26. September

19:00 Uhr: **Das Karben Musical - „Liesel und der Ritter Kunz von Carben“**, Bürgerzentrum Karben, Pro Musica int. Chor Karben e.V.

19:00 Uhr: **Vernissage: Wenn Fantasie Form annimmt**, Atelier17, Christinenstraße 17, Karbener Künstlerinitiative e.V., zudem ist die Ausstellung geöffnet: 27.09. und 4.10. von 14 bis 18 Uhr, 28.09. und 5.10. von 11 bis 18 Uhr

19:30 Uhr: **Vortrag „Welche Anträge und Formulare brauchen werdende Eltern?“ mit Pia König**, Mehrgenerationenhaus Berliner Str. 12, MüZe Karben e.V.

20:30 Uhr: **Solo-Kabarett: Inka Meyer „Zurück in die Zugluft“**, Kulturscheune im Selzerbrunnen, Brunnenstraße 2, Kultur Initiative Karben

Samstag, 27. September

9:00 Uhr: **Kinder- und Jugendsportfest Kloppenheim**, FSV Kloppenheim, Am Hang

11:00 Uhr: **Vortrag „Beikost – Baby Led Weaning“ mit Charline Kötter**, Mehrgenerationenhaus Berliner Str. 12, MüZe Karben e.V.

Sonntag, 28. September

17:00 Uhr: **Das Karben Musical - „Liesel und der Ritter Kunz von Carben“**, Bürgerzentrum Karben, Pro Musica int. Chor Karben e.V.

Dienstag, 30. September

16:00 Uhr: **Reparatur-Café**, ASB Wohnen und Pflege Karben, Ramonville-Str. 27, MüZe Karben e.V.

Mittwoch, 1. Oktober

19:00 Uhr: **Interreligiöse Andacht**, Katholische Kirche St. Bonifatius, Karbener Weg 2

Freitag, 3. Oktober

10:00 Uhr: **Erntedankfest mit Wortgottesfeier, Theateraufführung und Kinderfest**, Kirche St. Johannes Nepomuk Standort anzeigen, Bahnhofstraße 230, Pfarrgruppe Karben

Samstag, 4. Oktober

13:00 Uhr: **Tag der offenen Tür**, Grundstück in Burg-Gräfenrode, Tierschutz Karben e.V.

15:30 Uhr: **Rosenhang Klein-Karben Pflege**, Rosenhang Klein-Karben, Freiwilligen-Gruppe Rosenhang-Pflege

Samstag, 18. Oktober

18:00 Uhr: **Herbstfest**, Gaststätte „Zur Ludwigshöhe“, Karbener Geschichtsverein e.V.

Dienstag, 21. Oktober

9:00 Uhr: **Themenfrühstück „Aktion MAX“ des Polizeipräsidiums Mittelhessen**, Mehrgenerationenhaus Berliner Str. 12, MüZe Karben e.V.

Mittwoch, 22. Oktober

19:00 Uhr: **Informationsabend**, Bürgerzentrum Karben, 1/3-Saal, Pflege- und Palliativnetzwerk Karben

20:00 Uhr: **Vortrag „Achtsame Kommunikation mit Kindern“ mit Barbara Ranz**, Mehrgenerationenhaus Berliner Str. 12, MüZe Karben e.V.

Donnerstag, 23. Oktober

19:00 Uhr: **Fit für die Krisensituationen: Erste Hilfe mit Selbstschutzzinhalten (EHSB)**, ASB Ausbildungsraum, Dieselstraße 9, ASB Regionalverband Mittelhessen

Samstag, 8. November

18:00 Uhr: **Laternenlauf mit Hunden**, Tierheim Elisabethenhof, Reichelsheim/Dorn-Assenheim

IMPRESSUM

Herausgeber: Werbeagentur creaRtiva
Südstraße 11, 61194 Niddatal
Telefon: 06187 9946199
E-Mail: redaktion@monatsjournal.de

Verantwortlich für Text und Anzeigen: René Angel

Nächster Annahmeschluss: 10. Oktober 2025

Nächster Erscheinungstermin: KW 43/2025

www.monatsjournal.de

Stadt Karben

Seniorenfahrt an den Rhein

Rund 650 Teilnehmerinnen und Teilnehmer genießen unvergessliche Ausflüge



Das Ausflugsschiff Vallendar

Rund 650 Seniorinnen und Senioren nahmen im August an den traditionellen Tagesfahrten der Stadt Karben teil. An zwei Reisetagen starteten die Gruppen frühmorgens mit dem Nidderauer Busunternehmen Schäfer in Richtung Bacharach. Von dort ging es an Bord des barrierefreien Ausflugsschiffes Vallendar der Firma Gilles. Schon zu Beginn sorgte eine kleine Stärkung für



Erwartungsvolle Seniorengruppe beim Betreten des Schiffs

gute Laune, später folgten ein köstliches Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen während der Rückfahrt. Bei herrlichem Wetter genossen die Reisenden traumhafte Ausblicke auf Weinberge, Burgen und romantische Orte entlang des Rheins. Ein besonderer Höhepunkt war der Landausflug nach Eltville:



Malerischer Blick auf Lorchhausen im Rheingau

Spaziergänge durch die Rosengärten, gemütliche Cafés und edler Rheingauer Wein machten den Aufenthalt unvergesslich. Dank der perfekten Organisation durch Seniorenbeauftragte Silke Stroh und ihr engagiertes Team verlief die Fahrt reibungslos. Die Seniorinnen und Senioren verbrachten fröhliche Stunden in bester Gesellschaft – ein Erlebnis, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Mütter- und FamilienZentrum Karben e.V.

Welche Anträge und Formulare brauchen werdende Eltern?

Vortrag im MüZe Karben mit Pia König

Am Freitag, 26. September 2025, um 19:30 Uhr lädt das Mehrgenerationenhaus MüZe Karben zu einem Vortrag für werdende Eltern ein. Referentin Pia König, psychologische Beraterin sowie Paar- und Familiencoachin, informiert darüber, welche Anträge und Formulare rechtzeitig gestellt werden sollten, um den Start ins Familienleben entspannt und gut vorbereitet zu meistern. Die Teilnehmenden erhalten eine Übersicht zu allen wichtigen Dokumenten, Fristen und Zuständigkei-

ten. Behandelt werden unter anderem:

- Vaterschaftsanerkennung
- Sorgerechtsklärung
- Mutterschaftsgeld
- Elternzeit & Elterngeld
- Kindergeld
- Familienversicherung
- Geburtsanmeldung

Kosten: 20 Euro für Einzelpersonen, 30 Euro für Paare (Bezahlung per Lastschrift) Eine Anmeldung ist erforderlich.

Kontakt und Anmeldung: Mehrgenerationenhaus MüZe – Mütter- und FamilienZentrum Karben e.V. Berliner Str. 12, 61184 Karben

Tel. 06034 5098974
Fax 06034 5098970
www.mueze-karben.de



Schnupper-Kurs auf dem Golfplatz Altenstadt

Erleben Sie den ersten Abschlag – nur 25,- Euro!
ein unvergessliches Gefühl!

Golfplatz Altenstadt GmbH & Co. KG
Oppelshäuser Weg 5 · 63674 Altenstadt
Telefon 06047 988088 · Telefax 06047 988089
www.golfplatz-altenstadt.de · mail@golfplatz-altenstadt.de



Anzeige aufgeben – Infos: Telefon 06187 9946-199
WhatsApp 0170 4011871 · redaktion@monatsjournal.de

300qm Ausstellung

- Bodenbeläge
- Innentüren
- Haustüren
- Garagentore
- uvm.



Raiffeisenstraße 6 | Rosbach
Tel. 06003 / 9354474
info@holzmittel-parkett.de

holzmittel
PARKETTSTUDIO

BESTATTUNGSHAUS MARCEL HELLER

TAG & NACHT FÜR SIE ERREICHBAR

Mobil 0157 73639246
Tel. 06034 / 9397105

IHR BESTATTER IN DER REGION

GEMEINSAM DEN LETZTEN WEG BEGLEITEN

- Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
- Überführungen
- Übernahme aller Formalitäten
- Gesamtorganisation
- Bestattungsvorsorge

Wartweg 1 | kontakt@bestattungshaus-heller.de
61206 Wöllstadt | www.bestattungshaus-heller.de

Nah - Kompetent - Günstig 24 Stunden Notdienst

Abflussreinigung-Zahn.de

Kanal TV-Untersuchungen - Kanalreparatur
Kanaltechnik / Rückstauschutz



Kanalreparatur
Kanalreparatur

63674 Altenstadt

☎ 06047 – 343 87 21

Montagepartner für
CON-PAT
Kanalschutz-System GmbH
Con-Pat Rückstauschutz
con-pat.de